

Ein Tag, den wir nie vergessen werden



Wir Postulantinnen möchten unsere Erfahrungen von dem gnadenreichen Tag unserer Aufnahme in das Postulat mit euch teilen, der am 6. Juli 2025 in unserer Kapelle im Kloster Notre Dame in Patna stattfand.

Wir sind Schwester Mary Alice und Schwester Mary Chetana, unseren Provinzoberinnen, zutiefst dankbar, dass sie uns aufgenommen haben und uns die Erlaubnis erteilten, einen weiteren Schritt in unserem Ordensleben zu tun. Wir sind uns bewusst, dass dies ein Schritt nach vorne ist, um unsere Beziehung zu Gott zu vertiefen und das Charisma unserer Kongregation noch besser zu leben.

Zur Vorbereitung auf unseren Eintritt haben wir dreitägige Exerzitien gemacht. Wir sind Schwester Mary Vijaya dankbar für ihre Anleitung zum Gebet, die uns half, unsere Liebe zu Jesus zu vertiefen, indem wir seine sanfte Gegenwart spürten und seinen Ruf deutlicher hörten. Die Exerzitien endeten mit dem Sakrament der Versöhnung und der Heiligen Messe, die von Pater Jerome, unserem geistlichen Begleiter, gehalten wurde.

Um 18.30 Uhr versammelten wir uns am Kapelleneingang zum Gebetsgottesdienst. Das Thema lautete „Berufen, Jesus zu folgen“. Mit brennenden Kerzen in der Hand gingen wir in einer Prozession in die Kapelle, wobei jeder Schritt unseren Wunsch symbolisierte, Jesus zu folgen. Die Schwestern Mary Jyotitya und Crecencia leiteten den Gebetsgottesdienst.

Schwester Mary Alice hielt eine inspirierende Ansprache über die engere Nachfolge Jesu in unserem täglichen Leben. Ihre Worte berührten unsere Herzen und regten unseren Geist an. Einer der bewegendsten Momente war das Überreichen der Postulantinnenmedaille durch Schwester Mary Alice. In diesem Moment spürten wir, dass wir wie Maria unser persönliches „Ja“ zu Gott sagten und das Magnificat sangen - ein Lied der Dankbarkeit, Freude und Hoffnung.

Die Anwesenheit unserer Schwestern aus dem Provinzhaus und den Notre-Dame-Kommunitäten machte die Feier noch spezieller. Ihre Segenswünsche und Gebete erinnerten uns daran, dass wir Teil einer größeren geistlichen Familie sind. Die jüngeren Schwestern sangen ein wunderschönes Segenslied, und wir genossen ein fröhliches gemeinsames Essen.

Zu Beginn unseres Postulats blicken wir voller Hoffnung in die Zukunft. Bitte begleitet uns weiterhin mit eurem Gebet, damit wir mit Mut und Freude auf dem Weg Jesu voranschreiten können.